

Oberwangen, 23. September 2016

## Das ging aber schnell!

Soeben ist ein weiterer Transport gestartet, obschon der Lastwagen erst seit einem Monat wieder in der Schweiz ist ☺. Es war recht herausfordernd, aber es hat geklappt. Die letzte Bewilligung aus Moldawien für die Einfuhr erhielt ich erst gestern. Gott verspätet sich NIE!! Grund für das schnelle Wiederbeladen war eine Anfrage eines Spitals, das sehr viel Material übrig hatte. Matratzen in bestem Zustand, Rollstühle, Untersuchungsliegen aber auch Geschirr, Stühle und Tische gab es in einer riesigen Menge. Aus unserem Lager haben wir den restliche Drittel der Fuhr noch vollbeladen.



Die Hauptsache des Gutes wird sicher in verschiedene Spitäler kommen aber auch ins Altenheim, das wir nun schon mehrmals besucht haben. Martin, der Chauffeur, fuhr bereits im August mit Peter mit. Jetzt macht er die Reise gleich noch einmal. Seine Frau Evelyne begleitet ihn.



Gleichzeitig ist heute Morgen auch Ursula mit dem Flugzeug Richtung Moldawien gestartet. Sie wird sich intensiv mit dem Bau beschäftigen. Momentan geht es um die Elektrizität und um die Heizung. Sicher wird noch einiges dazu kommen. Ebenso wird sie mit Dima, Adriana und Alla die Aufgaben und Arbeiten für den nächsten Monat besprechen. Wir sind gespannt wie sich das junge Team im Haus „Daheim“ eingelebt hat.

Sobald alle zurück sind, werden wir euch das neuste mitteilen. Gleich anschliessend werden wir den Weihnachtstransport vorbereiten. Diesen werden verschiedene Personen wieder begleiten können. Die Reise ist bereits ausgebucht, was uns natürlich freut. Für Weihnachtspäckli, gefüllte Schultaschen oder neue gefütterte Winterstiefel (auch Gummistiefel) hat es aber sicher noch Platz. Speziell dafür haben wir die Sammelstelle offen:

**Mittwoch, 12. Oktober 2016, 14.00 – 18.00Uhr**  
**Wangentalstrasse 253, 3173 Oberwangen**

Wir danken euch für euer Mittragen und Mithelfen immer wieder neu. Syt gsägnat!

Margret, Peter und Ursula Stoll